

Alleinerziehende wollen Geld vom Kanton

Liestal. Der Verband der Alleinerziehenden (Eifam) verlangt in einer Medienmitteilung vom Kanton Basel-Stadt «finanzielle Bekenntnisse» zur Kinderbetreuung. Er reagiert damit auf die Antwort der Regierung auf ein Postulat von SP-Landrat Daniel Münger, die das brachliegende Arbeitspotenzial von Baselbieter Müttern thematisierte (BaZ vom 15. Juni). In dieser hatte die Regierung einem finanziellen Engagement vonseiten des Kantons eine Absage erteilt. Dies sei unverständlich und inakzeptabel, schreibt Eifam.